

Fonds Finanz: Aktion "Makler werben Investmentmakler" bietet bis zu 20.000 Euro Prämie pro Anwerbung



Im Rahmen der Aktion "Makler werben Investmentmakler" profitieren angebundene Partner der Fonds Finanz davon, Investmentvermittler neu für den Münchner Maklerpool zu gewinnen. Kommt auf Empfehlung eines Maklers eine Anbindung an die Fonds Finanz zustande, erhält dieser eine Geldprämie in Höhe von bis zu 20.000 Euro pro geworbenen Makler. Die Aktion gilt vom 15. Mai 2023 bis zum 15. Juli 2023. Mit dem attraktiven Angebot will die Fonds Finanz Empfehlungen ihrer Partner besonders honorieren und die eigene Investmentsparte stärken.

Für die angebundenen Makler der Fonds Finanz lohnt es sich in den kommenden zwei Monaten besonders, ihr Netzwerk zu aktivieren und interessierte Vermittler anzusprechen. Für jeden Interessenten, der sein Investmentgeschäft in Zukunft erfolgreich über die Fonds Finanz abwickelt, erhält der werbende Makler eine einmalige Prämie. Pro Million Euro an neu geworbenem Investmentfondsbestand zahlt die Fonds Finanz 500 Euro, maximal sind 20.000 Euro möglich. Angeworben werden können Makler mit einer Erlaubnis nach § 34 f Abs. 1 Nr. 1 GewO, die ihren Investmentfondsbestand bisher nicht über die Fonds Finanz einreichen. Eine weitere Voraussetzung ist, dass der neue Vermittler einen Mindestbestand über die Fonds Finanz abwickelt: Am Bewertungsstichtag Ende Dezember 2023 muss der Depotwert mindestens zwei Millionen Euro betragen.

"Mit der Aktion wollen wir unsere Makler dazu animieren, sich auszutauschen und den Kontakt zu interessierten Vermittlern herzustellen. Die Geldprämie ist dafür sicher ein Anreiz und soll unsere Partner für ihr starkes Engagement belohnen. Wir vertrauen auf die Empfehlungen unserer Makler und sind uns sicher, dass wir so weitere Top-Vermittler für eine erfolgreiche Zusammenarbeit gewinnen können, die wie unsere bestehenden Makler perfekt zu den hochwertigen Leistungen unserer Investmentsparte passen", sagt Tim Bröning, Mitglied der Fonds Finanz Geschäftsleitung für den Bereich Non-Insurance, Finance & Legal.

"Wir haben unser Dienstleistungsportfolio in den vergangenen Jahren stetig ausgebaut, sodass wir auch neuen Investmentmaklern ein umfassendes, hochwertiges Leistungsspektrum bieten können. Daher sprechen eine Reihe von Gründen dafür, den eigenen Investmentfondsbestand an die Fonds Finanz anzubinden. Da ist zuallererst unsere Investmentberatungsplattform Advisor's Studio zu nennen – eine der innovativsten Software-Lösungen auf dem Markt, die eine ausgezeichnete Beratung mit minimalem Aufwand möglich macht. Darüber hinaus steht den Maklern jederzeit einer unserer persönlichen Ansprechpartner aus dem Investment-Team zur Verfügung. Das bedeutet schnelle und unkomplizierte Unterstützung bei allen Fragen. Nicht



zuletzt profitieren Vermittler vom hauseigenen und unabhängigen Investment-Research der Fonds Finanz," führt Bröning weiter aus.

Mehr Informationen zur Aktion "Makler werben Investmentmakler" finden interessierte Vermittler unter https://www.fondsfinanz.de/investmentmakler-werben

Pressekontakt:

Thorsten Jess

Telefon: 089 /1588 15 - 380 Fax: 089 / 1588 35 - 380 E-Mail: presse@fondsfinanz.de

Unternehmen

Fonds Finanz Maklerservice GmbH Riesstraße 25 80992 München

Internet: www.fondsfinanz.de

Über Fonds Finanz Maklerservice GmbH

Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH ist der größte Allfinanz-Maklerpool Deutschlands. Mit über 28.000 Vertriebspartnern, 420 Mitarbeitern und 150 Regionaldirektoren ist das Münchener Unternehmen bundesweit tätig. Die Fonds Finanz erzielte im Geschäftsjahr 2020 eine Gesamtleistung von 192,5 Mio. Euro. Der Gewinn belief sich auf 7,1 Mio. Euro (Ergebnis vor Steuern).

Die Fonds Finanz bietet umfassende und mehrfach ausgezeichnete Vertriebsunterstützung für Vermittler in den Sparten Leben, Kranken, Sach, Investment, Sachwerte, Immobilien, Bankprodukte und Baufinanzierung – zu 100 % kostenfrei.

Die Fonds Finanz wurde 1996 gegründet und ist als inhabergeführte Kapitalgesellschaft zu 100 % unabhängig. Eigentümer und Geschäftsführer sind Norbert Porazik und Markus Kiener.

Stand: August 2021